

## Kaufmann/-frau für audiovisuelle Medien

<b>Berufstyp</b>	Anerkannter Ausbildungsberuf
<b>Ausbildungsart</b>	Duale Berufsausbildung, geregelt nach Berufsbildungsgesetz (BBiG)
<b>Ausbildungsdauer</b>	3 Jahre
<b>Lernorte</b>	Betrieb und Berufsschule



### ■ Was macht man in diesem Beruf?

Kaufleute für audiovisuelle Medien planen und organisieren z.B. für Filmproduktionen den Einsatz von Material und technischer Ausstattung wie Kameras und Mikrofone. Auch koordinieren sie die zeitliche und personelle Besetzung des Teams. Darüber hinaus prüfen sie Finanzierungsmöglichkeiten und wirken bei der Vor- bzw. Nachkalkulation von Produktionen mit. Sie kaufen und sichern Rechte und Lizenzen, um z.B. Musikstücke auf CD oder über andere Wege zu vermarkten.

Im Bereich Marketing und Vertrieb beschaffen sie Informationen über Märkte und Mitbewerber, werten diese aus und beteiligen sich an Marketingkonzeptionen. In den Bereichen Rechnungswesen und Controlling arbeiten sie in der Buchführung. Sie überwachen Zahlungstermine, führen Konten, werten statistische Daten aus und bereiten sie zu Controllingzwecken auf. Zu ihren Aufgaben gehören auch die Honorarabrechnung und vorbereitende Arbeiten für Liquiditäts- und Kreditsicherungsmaßnahmen.

### ■ Wo arbeitet man?

Kaufleute für audiovisuelle Medien arbeiten hauptsächlich

- in Rundfunk- und Fernsehanstalten
- bei Unternehmen der Film- und Videofilmherstellung
- in Werbeagenturen (Schwerpunkt Multimedia)
- in Buch- und Zeitschriftenverlagen (z.B. Lizenzabteilung)

Sie sind vorwiegend in Büroräumen am Computer tätig. Vertragsverhandlungen führen sie in Besprechungsräumen oder zum Teil direkt beim Kunden.

### ■ Worauf kommt es an?

- **Kommunikationsfähigkeit** sowie **Kunden- und Serviceorientierung** sind z.B. bei Kundenberatungen zu Kosten und Nutzen von Marketingmaßnahmen gefragt. Auch **Kontaktbereitschaft** und **Verhandlungsgeschick** sind notwendig, etwa für den Aufbau von Kontakten zu freien Mitarbeitern im Grafikbereich und für die Verhandlungsführung, z.B. mit Vertriebspartnern.
- Für Berechnungen über Finanzierungsmöglichkeiten sind Kenntnisse in **Mathematik** unabdingbar. Für den Schriftverkehr und Kontakt mit Kunden und Geschäftspartnern sind Ausdrucksfähigkeit sowie Sicherheit in der Rechtschreibung in **Deutsch** und Fremdsprachen wie **Englisch** wichtig. Für Aufgaben im Rechnungswesen und andere kaufmännische Arbeiten sind Kenntnisse in **Wirtschaft** und **Recht** wie im Vertragsrecht hilfreich. Wissen in **Informatik** bzw. Datenverarbeitung ist erforderlich, um z.B. den Einsatz von Material zu organisieren.

### ■ Was verdient man in der Ausbildung?

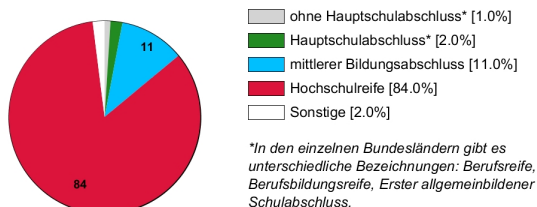
Beispielhafte Ausbildungsvergütungen pro Monat:

- 1. Ausbildungsjahr: € 531
- 2. Ausbildungsjahr: € 619
- 3. Ausbildungsjahr: € 707

## ■ Welcher Schulabschluss wird erwartet?

Rechtlich ist keine bestimmte Schulbildung vorgeschrieben. In der Praxis stellen Betriebe überwiegend Auszubildende mit **Hochschulreife** ein.

Auszubildende 2009 (in %)










## ■ Welche Alternativen gibt es?

Wenn es mit dem Ausbildungsplatz zum Kaufmann/zur Kauffrau für audiovisuelle Medien nicht klappt, hier eine kleine Auswahl von Alternativberufen mit vergleichbaren Ausbildungs- bzw. Tätigkeitsinhalten:

- Medienkaufmann/-frau Digital und Print
- Kaufmann/-frau Marketingkommunikation
- Mediengestalter/in Digital und Print
- Mediengestalter/in Bild und Ton

## ■ Ausbildungsplatz gesucht? Weitere Informationen gewünscht?

	Betriebliche Ausbildungsstellen und Praktikumsstellen findet man in der Online-JOBBÖRSE: <a href="http://arbeitsagentur.de">http://arbeitsagentur.de</a> >> JOBBÖRSE
	Schulische Ausbildungsplätze findet man im Portal für berufliche Aus- und Weiterbildung KURSNET: <a href="http://arbeitsagentur.de">http://arbeitsagentur.de</a> >> KURSNET
	Ausführliche Ausbildungs- und Tätigkeitsbeschreibungen, Bilder und Filme gibt es im Informationssystem BERUFENET: <a href="http://arbeitsagentur.de">http://arbeitsagentur.de</a> >> BERUFENET
	Einblicke in Ausbildung und Beruf bieten zahlreiche Filme unter <a href="http://arbeitsagentur.de">http://arbeitsagentur.de</a> >> BERUFETV
	Infos zu Ausbildung und Beruf (z.B. Tagesabläufe von Azubis) für Schüler/innen bis Klasse 10 bietet planet-beruf.de: <a href="http://arbeitsagentur.de">http://arbeitsagentur.de</a> >> planet-beruf.de >> Berufe finden >> Berufe von A bis Z
	Internet-Plätze, Medien und Informationen zu Ausbildung und Beruf bieten die Berufs-Informations-Zentren (BiZ) in den Agenturen für Arbeit. Adressen und Infos zum BiZ stehen hier zur Verfügung: <a href="http://arbeitsagentur.de">http://arbeitsagentur.de</a> >> Bürgerinnen & Bürger >> Ausbildung >> Berufs-Informations-Zentren
	Terminvereinbarungen für ein Beratungsgespräch bei der Agentur für Arbeit vor Ort: Tel. 01801 / 555111 (Festnetzpreis 3,9 ct/min; Mobilfunkpreise höchstens 42 ct/min)